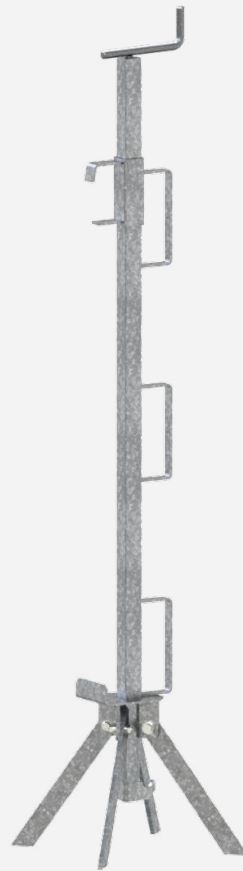


AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG

INSTRUCTIONS OF ASSEMBLY AND USE



FILIGRANDECKENHALTER

FILIGREE CEILING RAILING

112971

INHALTSVERZEICHNIS

1. Wichtige Produkteigenschaften	3
2. Artikeltext	3
3. Allgemeines und Sicherheitshinweise	4-5
4. Begrifflichkeiten	5
5. Verwendung	6
6. Montagehinweise	6-8
7. Technische Daten	9
8. Lager und Transport	9
9. Sortiment / zugehörige Artikel	10

CONTENT

1. Important product features	11
2. Item text	11
3. General and safety Informations	12-13
4. Terminology	13
5. Use	14
6. Assembly instrutions	14-16
7. Technical Data	17
8. Storage and Transportation	17
9. Assortiment / ralated parts	18

WICHTIGE PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- entspricht DGUV Information 201-023 (2018)
- kann längs wie auch quer mit dem Obergurt des Gitterträgers montiert werden
- mit Kurbel für schnelles Spannen und Lösen der Haken
- verzinkt nach DIN EN ISO 1461
- einfaches Aufbauen mit Seitenbrettern oder Gitterelementen zu einem Seitenschutzsystem
- platzsparende Lagerung durch klappbare Füße

ARTIKELTEXT

Filigrandeckengeländer

Für den Einsatz als temporäre Absturzsicherung an Deckenrändern (>0,3 m), speziell zur Befestigung an den Armierungen der Filigrandecken.

- mit 3 angeschweißten Bügeln zum Einhängen von Brettern gemäß DIN 4074 S10
- alternativ Befestigungsvorrichtung zum Einhängen von Absturzsicherungen (Art.-Nr. 112961)
- Standrohr aus 35 x 35 mm Vierkantrohr
- Aufstellposition kann manuell an die Platzverhältnisse angepasst werden
- durch Drehen der Spindel wird der Befestigungsgreifer nach oben gezogen und fixiert
- verzinkt

ALLGEMEINES UND SICHERHEITSHINWEISE

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung beschreibt eine Regelausführung; Abweichungen sind nachzuweisen. Vor Gebrauch ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung sorgfältig durchzulesen. Die Anweisungen zur korrekten Montage und Verwendung sind zur Gewährleistung einer sicheren und zuverlässigen Installation zu befolgen. Alle Bauteile sind gegen unbeabsichtigtes Lösen zu sichern.

Der Auf-, Um- und Abbau ist nur von Personen durchzuführen, welche die notwendige Kenntnis (Unterweisung) besitzen. Vor Beginn der Arbeiten ist eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen. Dazu zählen die staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz der BG, zur Unfallverhütung sowie Maßnahmen zur Abwendung von Gesundheitsgefahren.

Alle Bauteile sind vor Montage durch Sichtprüfung auf Beschädigungen zu kontrollieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht eingesetzt werden, sondern sind auszutauschen. Reparaturen sind nur durch den Hersteller oder autorisiertes Fachpersonal durchzuführen. Eine Verwendung von Nicht-Originalbauteilen ist unzulässig.

Alle Geländer müssen vor Beginn der Arbeiten auf ihren festen Sitz überprüft werden. Sollte festgestellt werden, die Kurbel an den Geländern sind nicht fest gespannt, so müssen diese zuerst festgezogen werden.

Nach DGUV Information 201-023 (2018) darf abweichend auf das Bordbrett im Seitenschutz verzichtet werden, wenn der Seitenschutz einen Abstand von mehr als 0,30 m von der Absturzkante aufweist.

ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN ZU SEITENSCHUTZSYSTEME SCHUTZKLASSE A NACH BG BAU

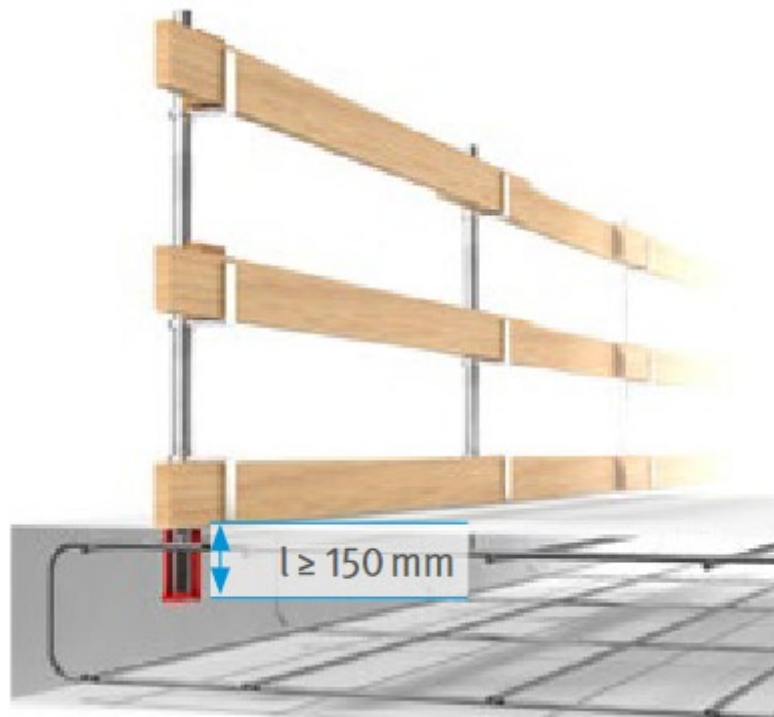
Der Seitenschutz muss aus Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett (dreiteiliger Seitenschutz) bestehen. Abweichend davon darf ein Seitenschutzsystem als Ganzes oder als zusammenzubauende Einzelteile gefertigt sein, die den dreiteiligen Seitenschutz beinhalten.

Die Bauteile des Seitenschutzes müssen in eingebautem Zustand gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert sein.

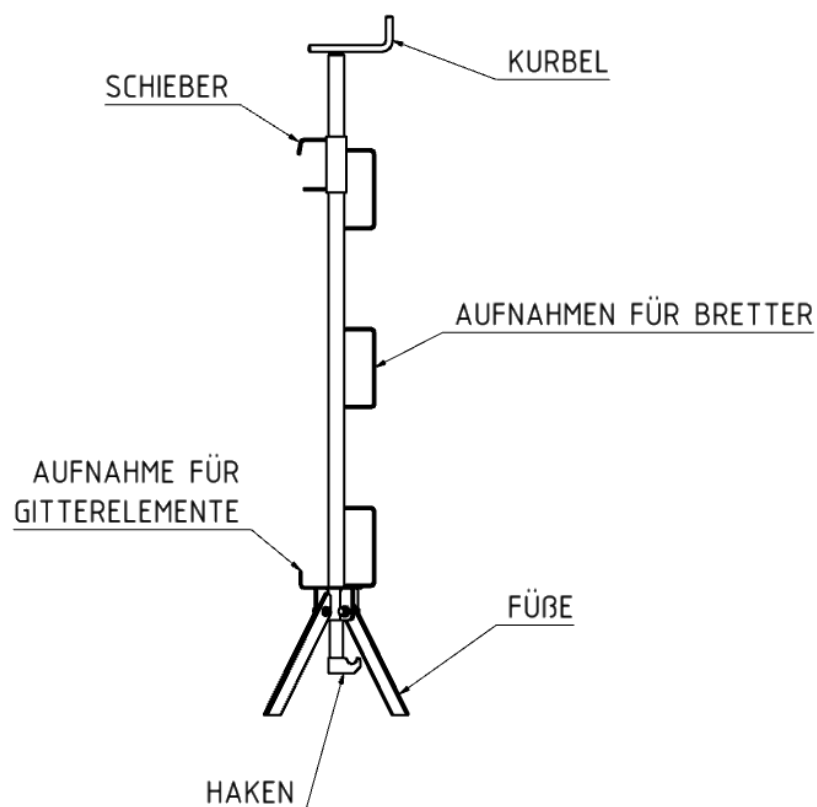
Gegen unbeabsichtigtes Lösen sind Seitenschutzteile z. B. gesichert, wenn

- die Bauteile formschlüssig mit der Tragkonstruktion verbunden sind
- ihre Teile entgegen der möglichen Krafrichtung um mindestens 150 mm bewegt werden müssen, ehe sie ihre Führung verlieren (siehe Abb. 2),
- die Befestigung durch selbsthemmende Vorspannung, zum Beispiel mit Kurbel und Gewindestab erfolgt,
- zur Lagesicherung von Brettern z. B. Nagellöcher für Heftnägeln eingesetzt werden oder
- der Einbau entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitung des Herstellers erfolgt

Sicherung gegen unbeabsichtigtes Lösen: $l \geq 150 \text{ mm}$



BEGRIFFLICHKEITEN



VERWENDUNG

Bestimmungsmäßiger Gebrauch

Die Filigrandeckengeländer sind zur ausschließlichen Verwendung auf so genannten Halbfertigteildecken (Filigranplatten) vorgesehen. Dazu müssen sie an den Filigran-E-Gitterträgern verankert werden.

Sie dienen in Kombination mit Gitterelementen oder mit Seitenschutzbrettern als temporäre Absicherung an Deckenrändern während des Bauvorgangs.



Unsachgemäßer Gebrauch

Der unsachgemäße Einsatz kann zu Schäden oder Verletzungen führen.

Es ist wichtig, ein Produkt immer gemäß den Anweisungen des Herstellers zu verwenden, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert und keine Risiken entstehen.

Beschädigte Filigrandeckengeländer dürfen nicht eingesetzt werden bzw. müssen ausgetauscht werden.

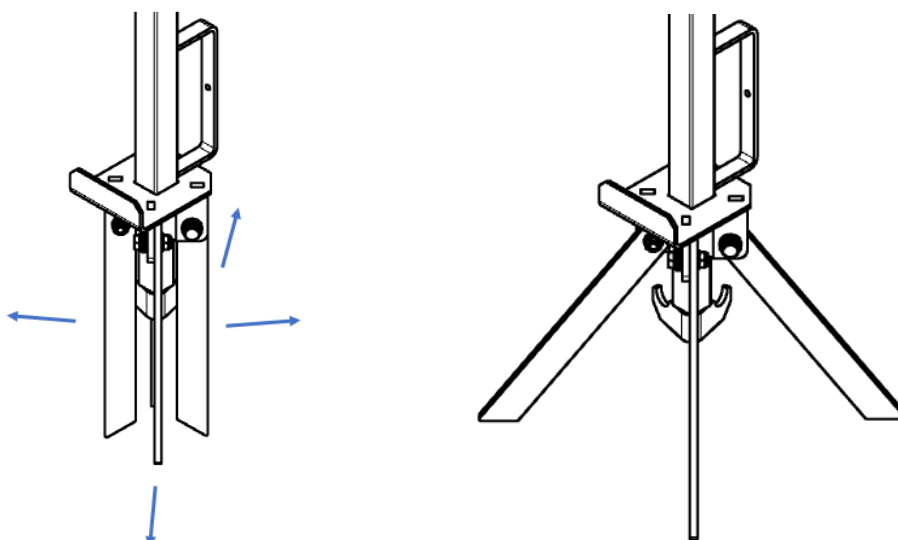
Das Seitenschutzsystem ist nicht geeignet zum Auflegen oder Anlehnen von Baumaterialien.



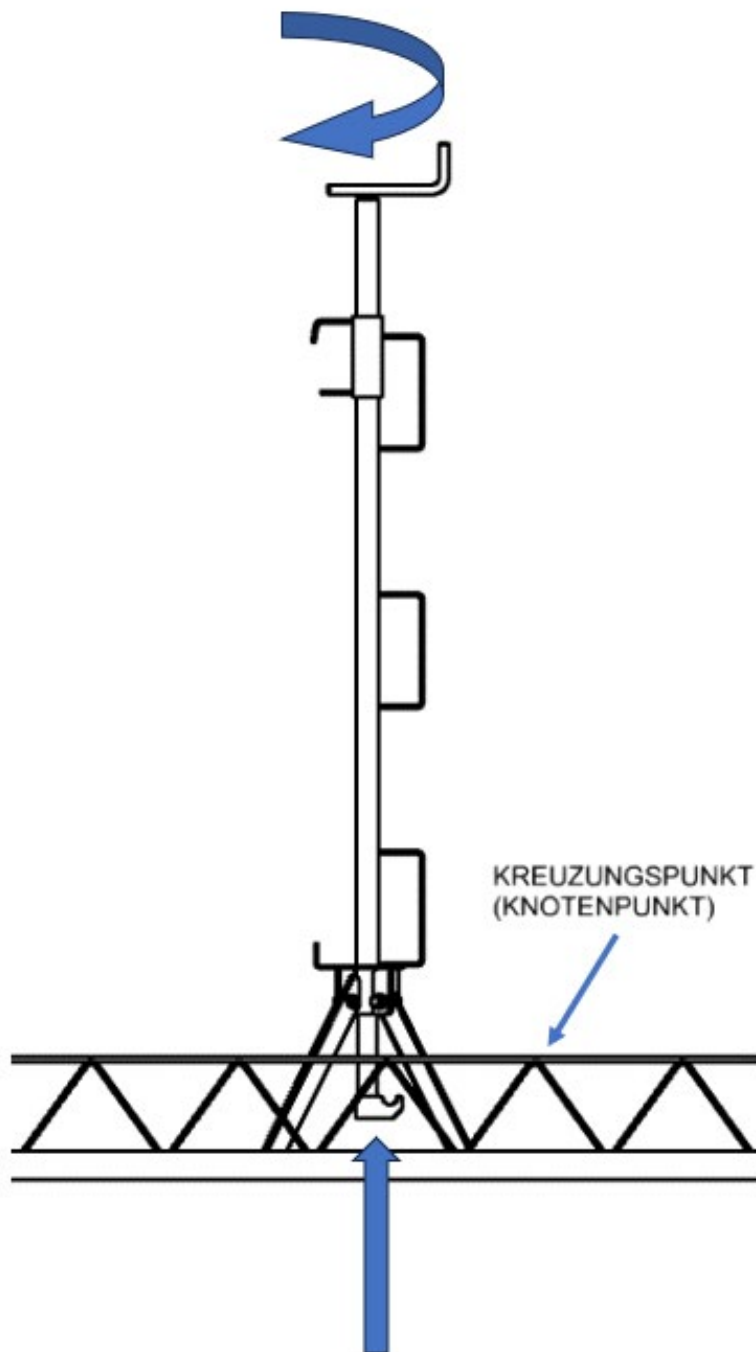
MONTAGEHINWEISE

Zuerst werden die Filigrandeckengeländer auf den Filigrandecken eingebaut. Anschließend die Gitterelemente / Seitenschutzbretter in die Haken überlappend an der Gebäudeinnenseite in die Geländerhalter eingehängt um eine lückenlose Absicherung zu gewährleisten.

Beim Aufsetzen der Geländerhalter müssen zuerst die vier Füße vollständig nach außen geklappt werden.

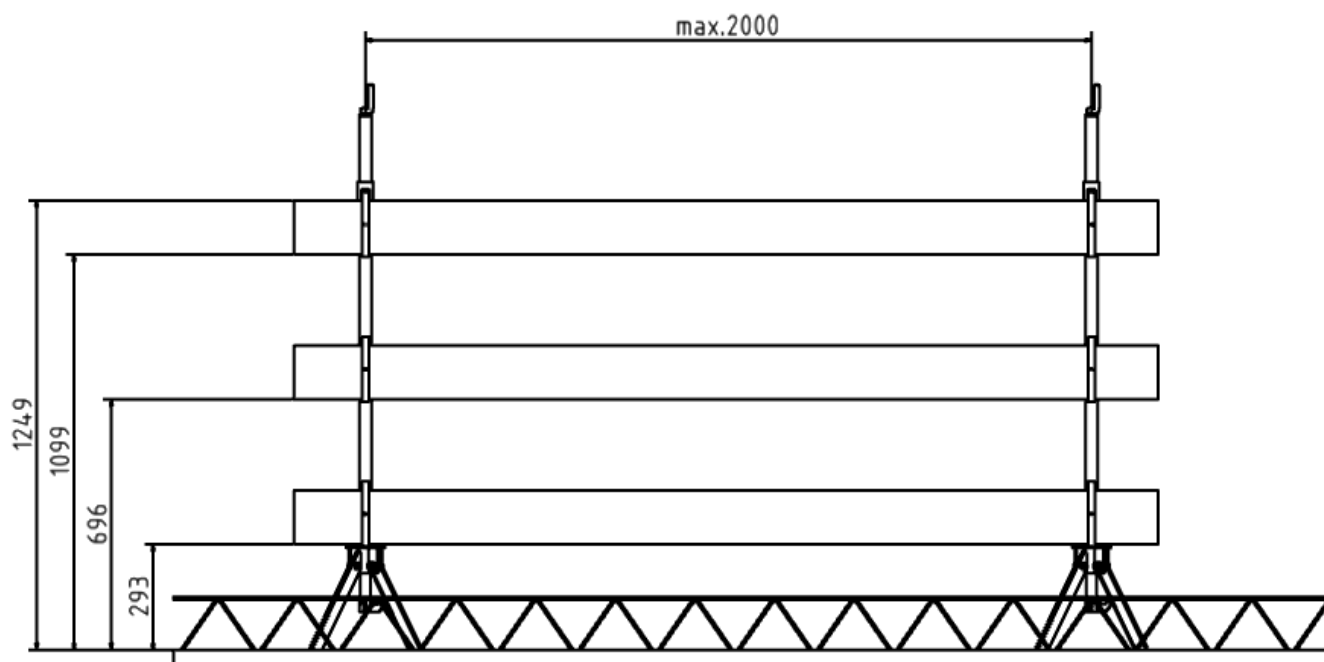


Durch Drehen der Spindel an der oben liegenden Kurbel, wird das Innenrohr nach oben bzw. nach unten bewegt. Das Innenrohr ist unten nach 4 Seiten mit Haken ausgestattet. Zum Befestigen wird der Pfosten so positioniert, dass der Haken unter einem Kreuzungspunkt von Gitterträger sich befindet. Nun dreht man mit der Kurbel und fixiert damit den Filigrandeckengeländer an der Filigrandecke.



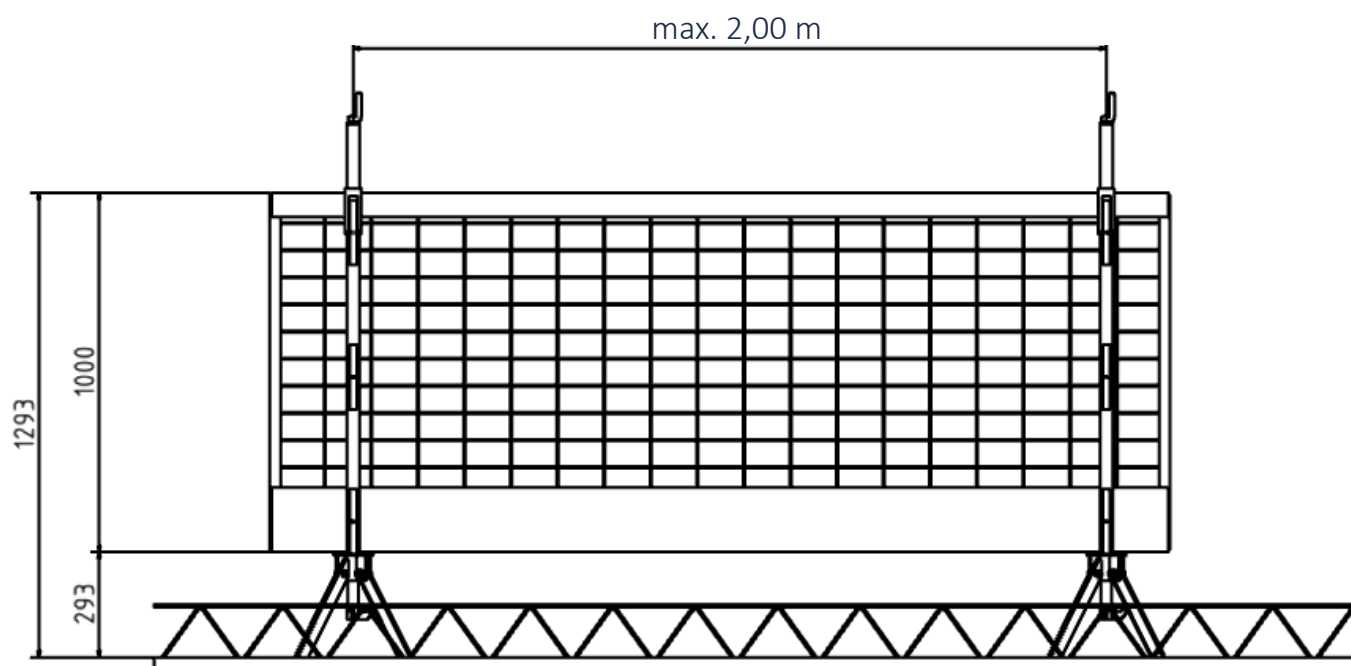
1. Seitenschutz-Aufbau mit Brettern

Abstand zwischen Geländerhaltern mit Seitenschutz-Brettern max. 2,00 m bis 40 m über Geländer

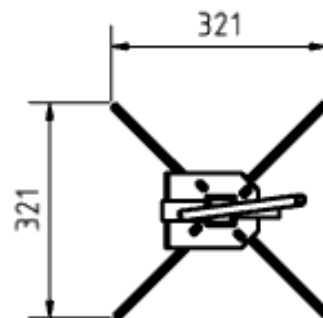
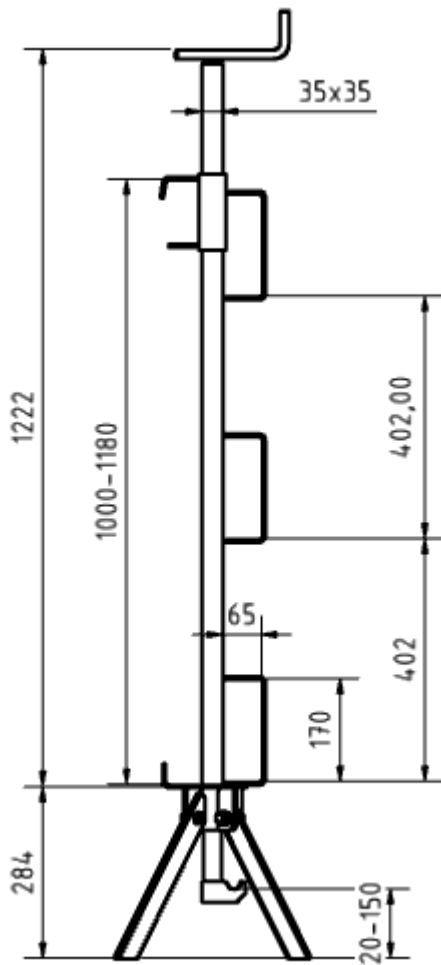


2. Seitenschutz-Aufbau mit Gitterelementen

Abstand zwischen Geländerhaltern mit Gitterelementen max. 2,00 m (hier ist keine Verringerung des Abstands bei Höhen ab 40 m erforderlich!)



TECHNISCHE DATEN



LAGERUNG UND TRANSPORT

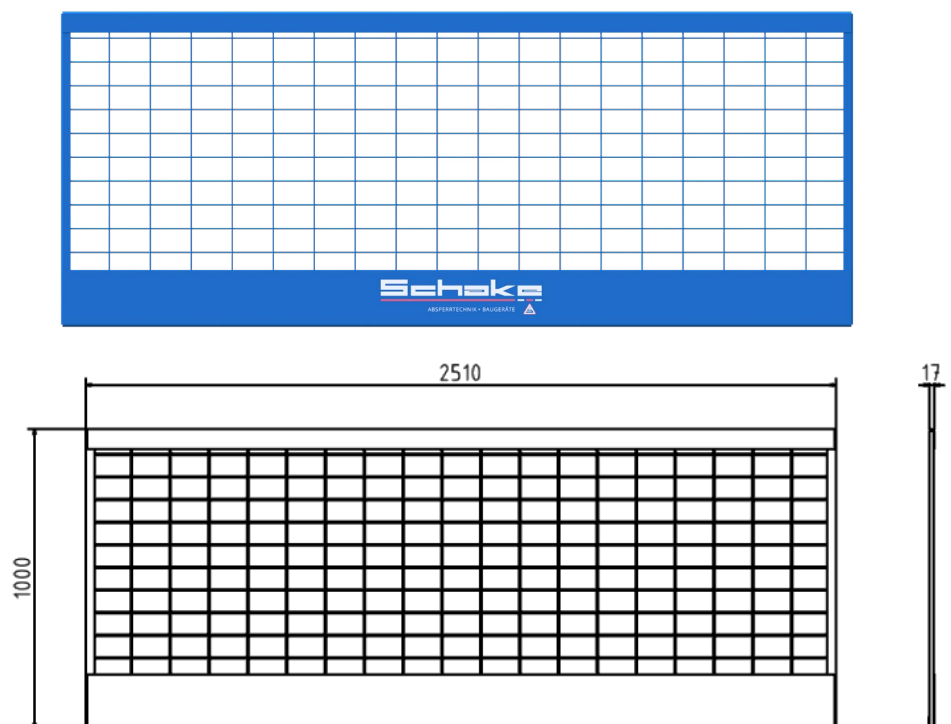
Nach ausgeführten Arbeiten ist das Seitenschutz-System ordnungsgemäß abzubauen und alle Teile sind sicher gegen Verlieren sowie Beschädigungen beim Transport und Lagerung abzusichern.

SORTIMENT / ZUGEHÖRIGE TEILE

Seitenschutzblech
Art.-Nr.: 103125
aus Holz



Seitenschutzgitter
(Rohbaugitter Typ Protection)
Art.-Nr. 112961



*alle Angaben und Maße sind Richtwerte (teilweise mit branchenüblichen Rundungen zum besseren Verständnis) und dienen lediglich zum Produktverständnis, nicht aber als Basis zum Bau von Zubehörteilen, Lagergestellen, Adaptierungen, Kombinationsprodukten o.ä.. Alle Angaben sind ohne Gewähr, für evtl. Fehler und resultierenden Folgen übernehmen wir keine Verantwortung. Technische Änderungen vorbehalten.

IMPORTANT PRODUCT FEATURURES

- meets the requirements DGUV Information 201-023 (2018)
- can be mounted lengthwise or crosswise with the top chord of the lattice girder
- with crank for quick tensioning and releasing of the hooks
- galvanized in accordance with DIN EN ISO 1461
- easy to assemble with side boards or mesh panels to form a side protection system
- space-saving storage thanks to foldable feet

ITEM TEXT

Filigree ceiling railing

For use as temporary fall protection at ceiling edges (>0,3 m), especially for fixing to the reinforcements of filigree ceilings.

- with 3 welded-on brackets, for hanging boards according to DIN 4074 S10
- alternatively fixing device for hanging fall protection (part-no. 112961)
- standpipe made of 35 x 35 mm square tube
- set-up position can be manually adjusted to the space conditions
- by turning the spindle the fixing grab is pulled upwards and fixed in place
- galvanized

GENERAL AND SAFETY INFORMATION

The instructions for assembly and use describe a standard design; deviations must be verified. The instructions for assembly and use must be read carefully before use. The instructions for correct assembly and use must be followed to ensure safe and reliable installation. All components must be secured against unintentional loosening.

Assembly, modification and disassembly may only be carried out by persons who have the necessary knowledge (instruction). A risk assessment must be carried out before starting work. This includes the national occupational safety regulations of the BG, accident prevention and measures to prevent health hazards.

All components must be visually inspected for damage before installation. Damaged components must not be used and must be replaced. Repairs may only be carried out by the manufacturer or authorized specialist personnel. The use of non-original components is not permitted.

All railings must be checked for tightness before starting work. If it is found that the cranks on the guardrails are not tight, they must first be tightened.

In accordance with DGUV Information 201-023 (2018) the toe board in the side guard may be omitted if the side guard is more than 0.30 m from the edge of the fall.

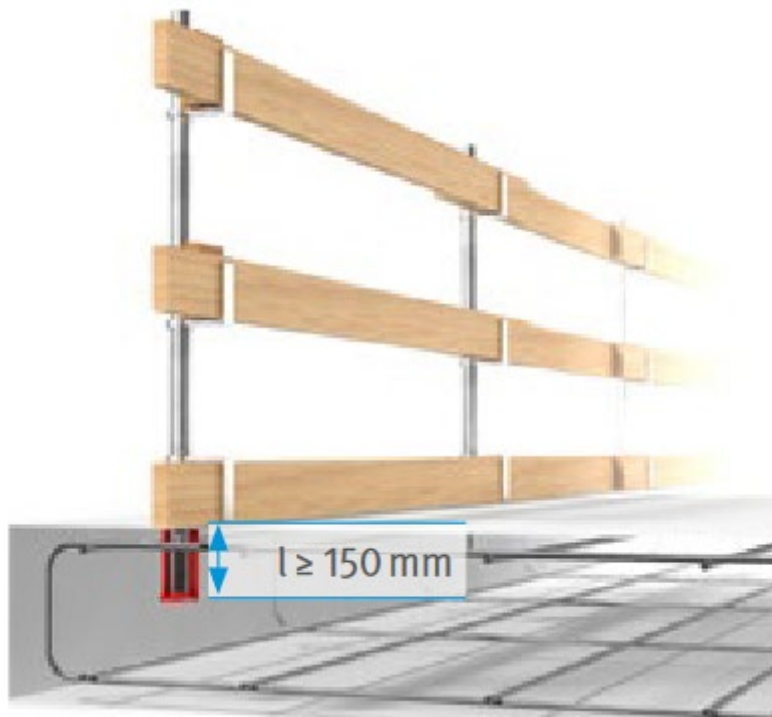
GENERAL REQUIREMENTS FOR SIDE PROTECTION SYSTEMS PROTECTION CLASS A ACCORDING TO BG BAU

The side protection must consist of a guardrail rail, intermediate rail and toe board (three-part side protection). Deviating from this, a side protection system may be manufactured as a whole or as individual parts to be assembled, which include the three-part side protection. The components of the side protection must be secured against unintentional loosening when installed.

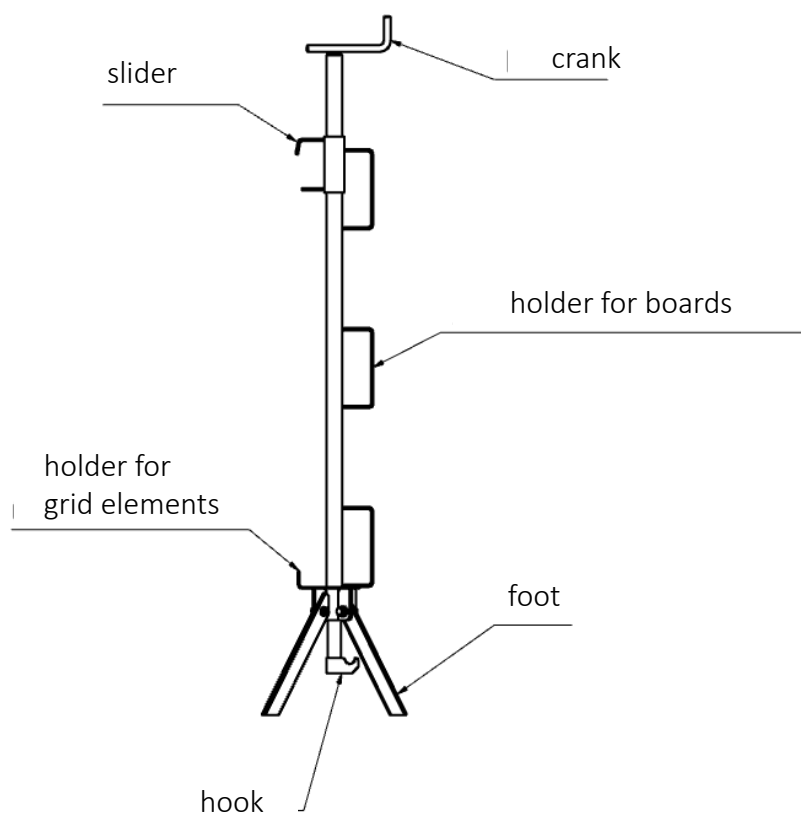
Side protection parts are secured against unintentional loosening, for example, if

- the components are positively connected to the supporting structure
- their parts must be moved against the possible direction of force by at least 150 mm, before they lose their guidance (see Fig. 2),
- the fastening is achieved by self-locking pretensioning, for example with a crank and threaded rod is used,
- nail holes for tacks, for example, are used to secure the position of boards, or
- installation is carried out in accordance with the manufacturer's instructions for assembly and use

Protection against unintentional release: $l \geq 150 \text{ mm}$



TERMINOLOGY



USE

Intended use

The Filigran ceiling railings are intended exclusively for use on so-called semi-finished ceilings (Filigran slabs). For this purpose, they must be anchored to the Filigran E lattice girders.

They are used in combination with lattice elements or side protection boards as temporary protection at slab edges during the construction process.



Improper use

Improper use can lead to damage or injury.

It is important to always use a product in accordance with the manufacturer's instructions to ensure that it works properly and that no risks arise. Damaged filigree corner guardrails must not be used or must be replaced.

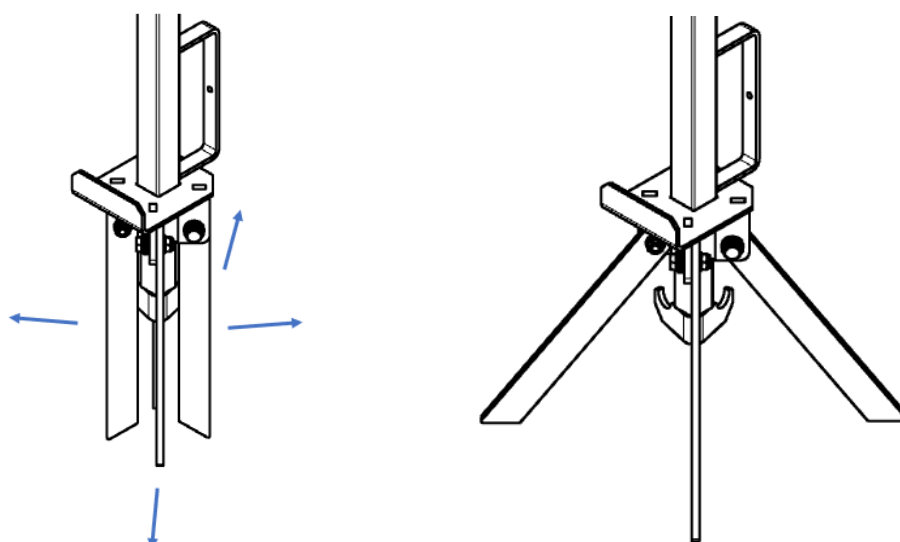
The side protection system is not suitable for placing or leaning building materials on.



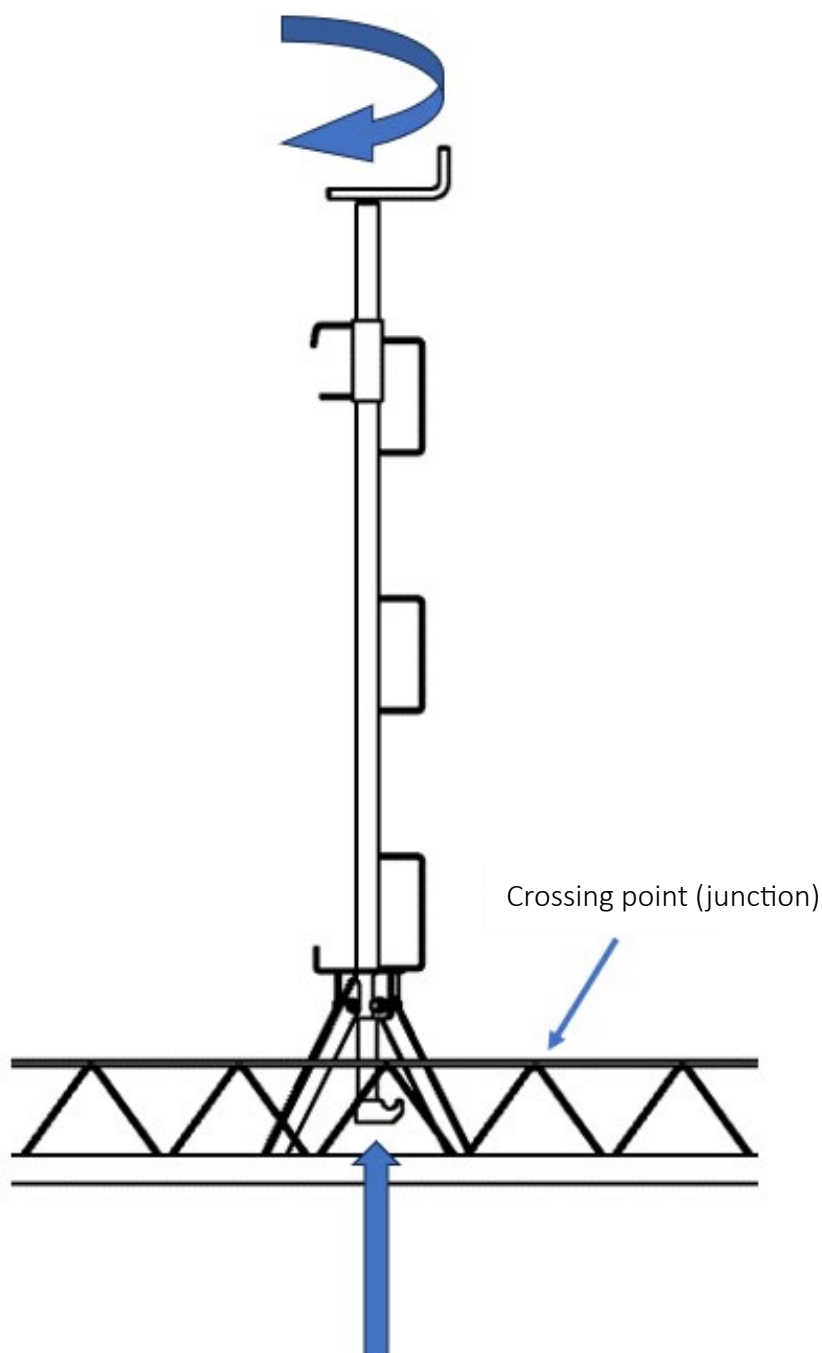
ASSEMBLY INSTRUCTIONS

First, the filigree ceiling guardrails are installed on the filigree ceilings. Then the lattice elements / side protection boards are hung in the hooks overlapping on the inside of the building in the guardrail holders to ensure complete protection.

When fitting the guardrail brackets, the four feet must first be folded outwards completely.

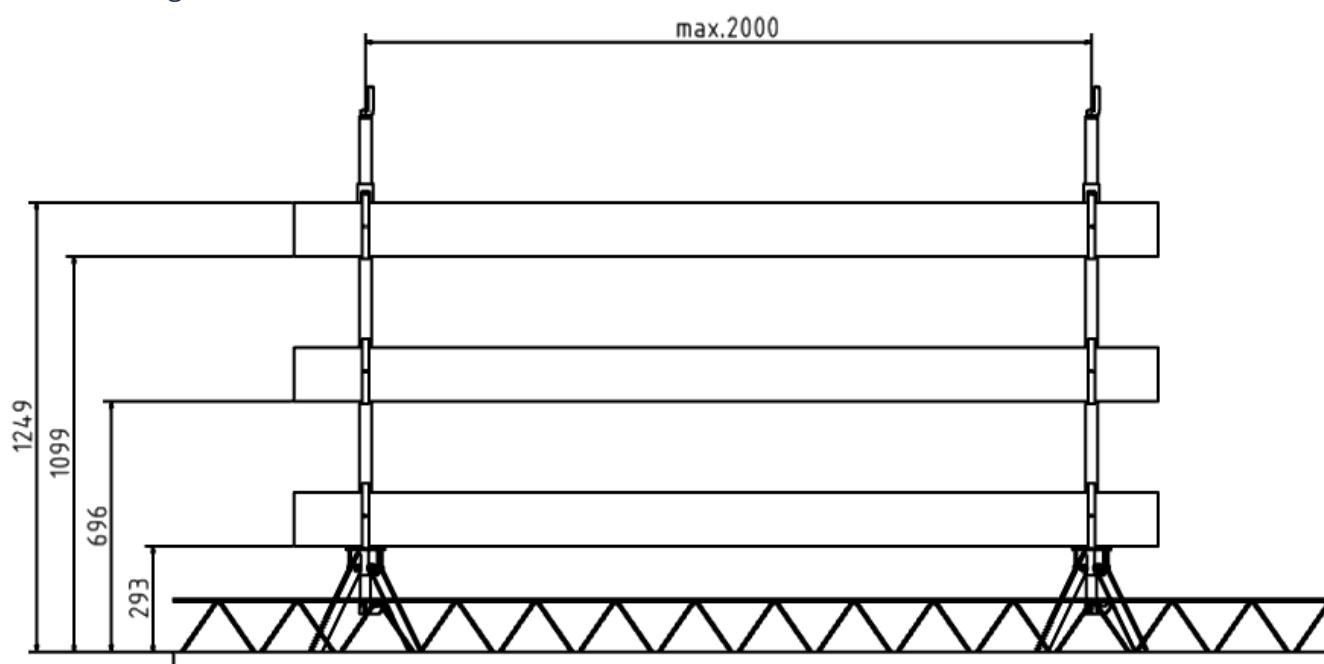


By turning the spindle on the crank handle at the top, the inner tube is moved up or down. upwards or downwards. The inner tube is fitted with hooks on 4 sides at the bottom. The post is positioned so that the hook is under a crossing point of the lattice girder. Now turn the crank to fix the filigree corner railing to the filigree ceiling railing to the filigree ceiling.



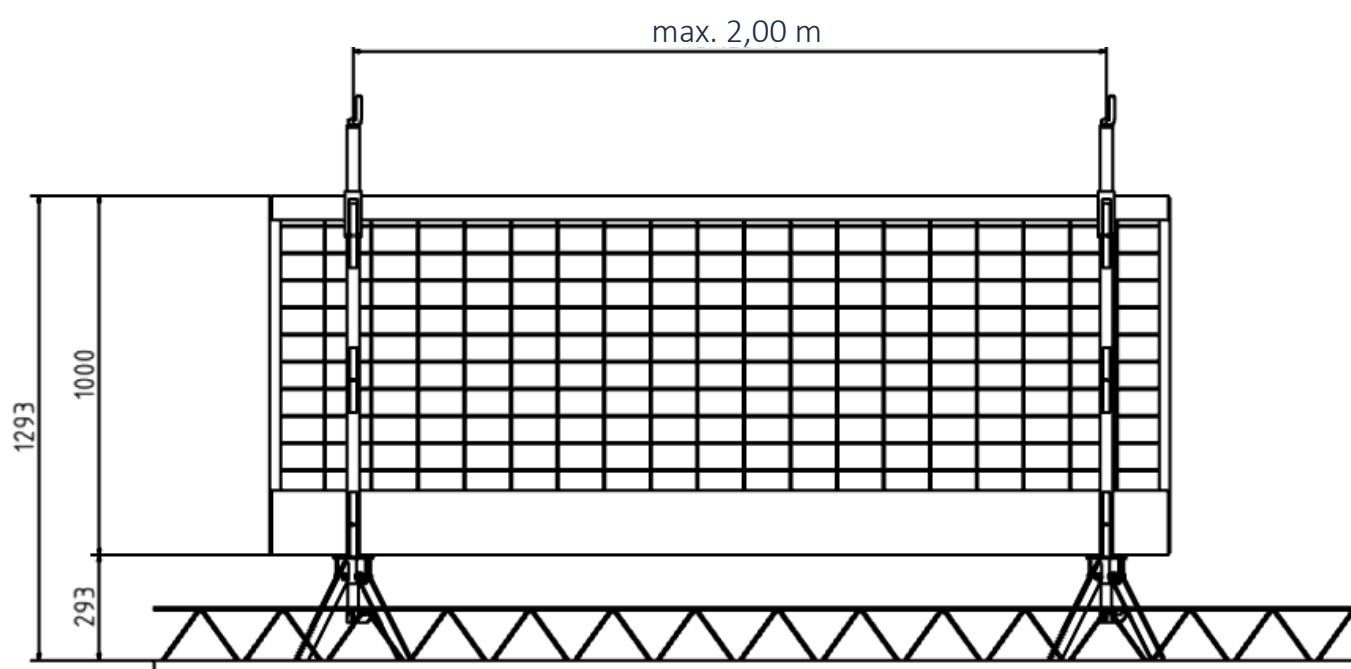
1. side protection structure with boards

Distance between guardrail holders with side protection boards max. 2.00 m up to 40 m above railing

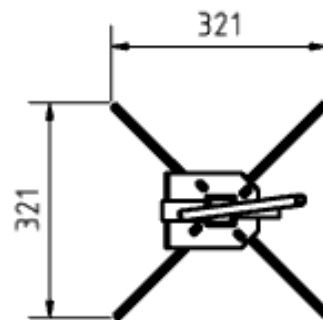
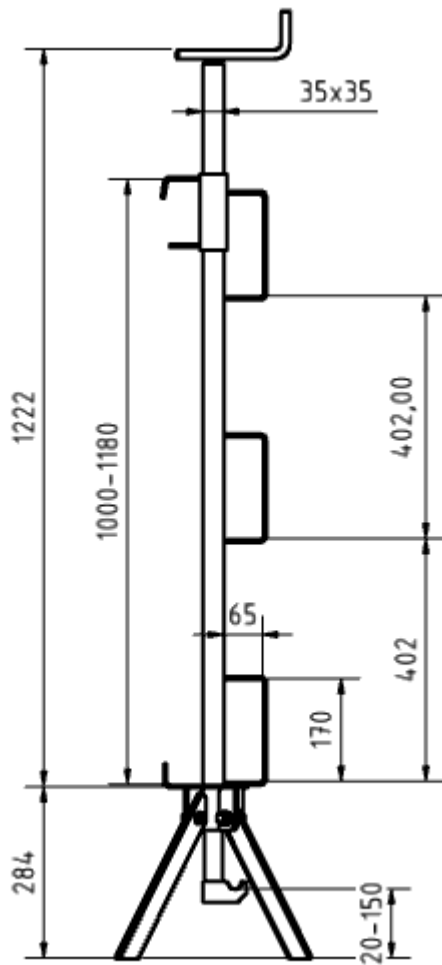


2. side protection structure with lattice elements

Distance between guardrail holders with lattice elements max. 2.00 m (no reduction of the distance is distance does not need to be reduced for heights of 40 m or more).



TECHNICAL DATA



STORAGE AND TRANSPORTATION

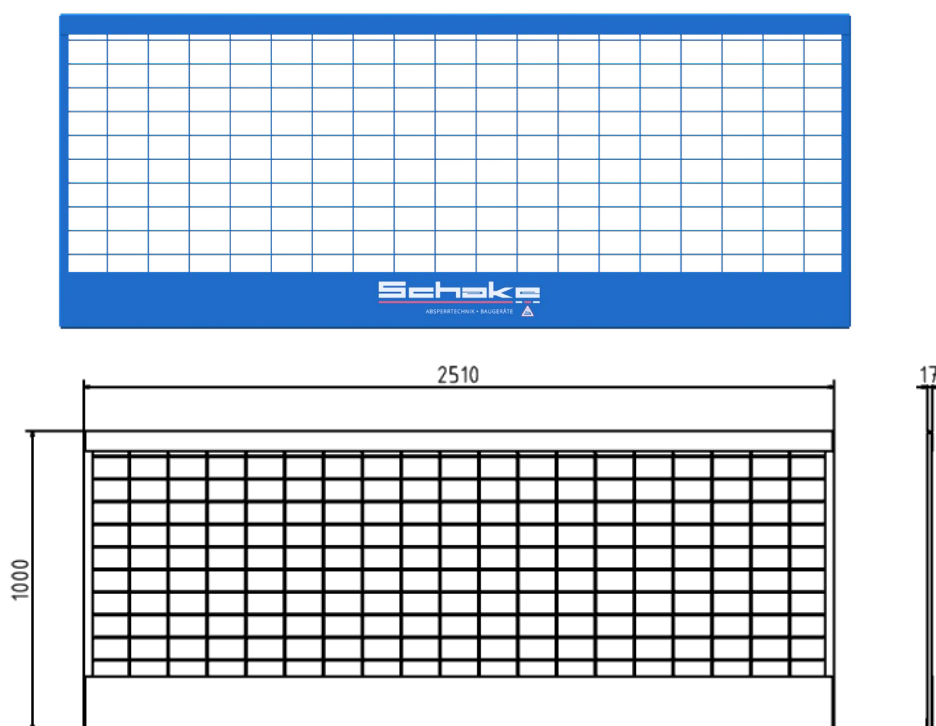
Once the work has been completed, the side protection system must be properly dismantled and all parts must be safely secured against loss and damage during transportation and storage.

ASSORTIMENT / RELATED PARTS

Side protection board
Part-no.: 103125
made of wood



Side protection grille
(Raw construction grille
type Protection)
Part-no.: 112961



*I data and dimensions are approximate values (partly with industry-standard rounding for better understanding) and serve only for product understanding, but not as a base for design of accessoires, storage solutions, adaptations, combination products or the like. All information is provided without guarantee, for possible errors and resulting consequences we assume no responsibility. Subject to technical modifications.